

## PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

Rebekka Grupe  
Communications Contor  
An der Riede 1  
28816 Stuhr  
Tel.: +49 421 2029 – 113  
Fax.: +49 421 2029 – 270  
[rebekka.grupe@communications-contor.de](mailto:rebekka.grupe@communications-contor.de)

### **Erster Fachwirt für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz (FEE): Bei EFG SPECHT sorgt eine »FEE« für die erfolgreiche Energiewende!**

Er ist deutschland- und sogar weltweit einer der ersten seiner Art: Jens Schultze, bei der EFG SPECHT KG als Spezialist für Photovoltaik und erneuerbare Energien beschäftigt, gehört zu den ersten Fachwirten für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz (FEE). Er absolvierte mit 15 anderen Teilnehmern den ersten Lehrgang am Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e.V. (BFE) in Oldenburg und schloss die Ausbildung nun erfolgreich ab.

Ab sofort gilt daher nun: FEEen sind nicht mehr nur weiblich. Die hochqualifizierten Absolventen erlernten während des etwa einjährigen Lehrgangs alles, was bei Energieprojekten von der Planung bis zur Umsetzung nötig ist. Insbesondere hinsichtlich der anstehenden Energiewende sind sie damit künftig wichtige Experten bei der Umsetzung konkreter Projekte.

Zu den Inhalten des Lehrgangs zum »Fachwirt für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz« zählten u.a. Themenfelder wie die Elektro- und Beleuchtungstechnik, Energiespeicherung und Elektromobilität, aber auch Wissen aus den Bereichen Marketing, Kalkulation oder Projektmanagement. Absolvent und »FEE« Jens Schultze, Mitarbeiter des EFG-Partnerhauses SPECHT, wird diese Kenntnisse zukünftig im Unternehmen und zum Nutzen

der vielen Elektrokunden einsetzen.

Die EFG SPECHT übernahm dabei die Kosten für die spezialisierte Weiterbildung ihres Mitarbeiters. "Der Lehrgang war perfekt, da wir in sehr viele Energie-Themen sehr tief eingestiegen sind", berichtet »FEE« Jens Schultze. "So haben uns die Top-Dozenten wie geplant zu Generalisten ausgebildet - was ich für den richtigen Weg halte. Denn in Zukunft werden alle Gewerke, von Heizung über Elektro bis zu Photovoltaik, miteinander kommunizieren."

Der erstmalig angebotene Lehrgang wurde in Zusammenarbeit des BFE und der Uni Oldenburg konzipiert. Auch das Bundesforschungsministerium unterstrich den bedeutenden Modellcharakter des Projekts. Dank der positiven Erfahrungen der weltweit ersten FEEen wie Jens Schultze, wird der Lehrgang in diesem Jahr zum zweiten Mal angeboten.